

Ressort: Lokales

Nach Bundesländer-Schulvergleich: Löhrmann sieht Handlungsbedarf in NRW

Düsseldorf, 14.10.2013, 08:20 Uhr

GDN - Nordrhein-Westfalens Schulministerin Sylvia Löhrmann (Grüne) sieht angesichts des schlechten Abschneidens nordrhein-westfälischer Schüler beim Bundesländer-Vergleich in Mathematik und Naturwissenschaften Handlungsbedarf. "Die Ergebnisse können uns nicht zufriedenstellen", sagte Löhrmann der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

"Weitere Anstrengungen sind erforderlich." Sie nannte die Bereiche Unterrichtsentwicklung und Lehrerfortbildung. Zum guten Abschneiden der ostdeutschen Schüler sagte die Ministerin, offenbar gebe es dort "eine starke mathematisch-naturwissenschaftliche Tradition". "Viele Lehrkräfte wurden noch zu DDR-Zeiten ausgebildet und sind offensichtlich besser in der Lage, Schüler in den Mint-Fächern zu begeistern und zu fördern. Ich werde mir sehr genau anschauen, was wir davon lernen können." Bei dem Ländervergleich im Auftrag der Kultusminister waren 44.000 Neuntklässler aller Schulformen und aller Bundesländer getestet worden. NRW war in der Schlussgruppe gelandet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-23364/nach-bundeslaender-schulvergleich-loehrmann-sieht-handlungsbedarf-in-nrw.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619